



133 neue Lehrerinnen und Lehrer

Hansruedi Hürlimann

An der Diplomfeier der Pädagogischen Hochschule Zug ist der Saal des Theater Casino bis auf den letzten Platz besetzt.

Mit dem Song «What was I made for?» eröffnete die Diplomandin Joline Pfeffer die Diplomfeier der Pädagogischen Hochschule Zug (PH Zug), am Flügel begleitet von Henk Geuke. Danach übernahm der Prorektor Clemens Diesbergen das Zepter und sagte mit Blick auf den Liedtext, dass diese Frage nun wohl beantwortet sei.

«Der Entscheid für das Lehramt war ein kluger Entscheid», sagte er nicht zuletzt angesichts des Lehrermangels zu den nun diplomierten Lehrpersonen, die das dreijährige Bachelorstudium zur Ausbildung als Kindergarten- oder Primarschullehrperson erfolgreich abgeschlossen haben. Er dankte allen Beteiligten, den Absolventinnen und Absolventen ebenso wie den Dozierenden und den Angehörigen für ihren unermüdlichen Einsatz.

Man muss es auch mit Humor nehmen. Diesem Dank schloss sich auch der Bildungsdirektor Stephan Schleiss im Namen des Zuger Regierungsrates an

und sagte: «Sie stehen vor einem wunderschönen Neuanfang.» Und weiter: «Es wird im Schulalltag nicht immer einfach sein, aber sicher nie langweilig.» Dem Humor galt daher ein wesentlicher Teil seiner Ausführungen, gespickt mit lustigen Beispielen aus Schüleraufsätzen. «Lachen ist vielfach die beste Medizin», lautet sein Ratschlag.

Humor war auch das Thema beim Gastbeitrag von Julia Steiner. Die bekannte Schweizer Bühnenkünstlerin ermunterte das Publikum, Erfahrungen mit ehemaligen Lehrpersonen, ob positiv oder negativ, aus dem Gedächtnis zu holen. Mit ihren eigenen Erfahrungen hielt sie nicht zurück, und dies auf ihre gewohnt humorvolle Art. Danach traten zwei Diplomandinnen in Vertretung ihrer Kameradinnen und Kameraden auf die Bühne und lobten in einem kurzen Rückblick die Ausbildung, verbunden mit einem Dank an alle Beteiligten. Mit dem Satz «Wir werden im Kleinen die Welt verändern» charakterisierten sie den Vorsatz, mit

dem sie in ihren Beruf einsteigen wollen, sei es im Kindergarten oder in der Primarschule.

Abschied vom Prorektor
Anschliessend begaben sich die festlich gekleideten jungen Frauen und Männer gruppenweise auf die Bühne, wo sie von Stephan Schleiss das Diplom entgegennehmen konnten. Von der Rektorin Esther Kamm erhielten sie eine Rose und das Publikum spendete ihnen einen lang anhaltenden Applaus. Für den Prorektor und Leiter der Ausbildung Clemens Diesbergen war es die letzte Diplomfeier der PH Zug, da er diesen Sommer in den wohlverdienten Ruhestand geht. Die Rektorin verabschiedete ihn mit einem herzlichen Dankeschön und einem wunderschönen Blumenstraus. Zum Abschluss gab es im oberen Casinosaal einen Apéro, wo man sich auf einer persönlichen Ebene treffen und austauschen konnte. Bild: Stefan Kaiser (Zug, 27. 6. 2025)

Datum: 30.06.2025

Zuger Zeitung

Zuger Zeitung
6002 Luzern
041/ 429 52 52
<https://www.luzernerzeitung.ch/>

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenmedien
Auflage: 12'036
Erscheinungsweise: täglich



Seite: 23
Fläche: 60'750 mm²

PH ZUG | Pädagogische
Hochschule Zug

Auftrag: 1093418
Themen-Nr.: 375024
Referenz:
01445918-476d-4b0c-8447-ba5086b287bd
Ausschnitt Seite: 2/2



Die Freude über das Diplom ist gross.